

die Interessen unseres Volkes, die Interessen unseres sozialistischen Aufbaus, die Interessen der Wahrung unserer Souveränität und Unabhängigkeit gegenüber der aggressiven Politik des westdeutschen Imperialismus die stetige Festigung der Freundschaft und die Vertiefung der Zusammenarbeit mit der Sowjetunion auf allen Gebieten notwendig machen. Bekanntlich übersteigen die Anforderungen zur Lösung der neuen Probleme des sozialistischen Aufbaus unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution die Kraft und die Möglichkeiten eines einzelnen Landes. Der Schlüssel zur Lösung dieser gewaltigen Probleme, zur Erhöhung der Effektivität der gesellschaftlichen Arbeit, zur Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts liegt in der Vereinigung der Bemühungen der sozialistischen Länder, in der engen Zusammenarbeit besonders auf ökonomischem Gebiet und der schrittweisen Verwirklichung der sozialistischen Integration. Vor allem die enge wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit, der Austausch von Erfahrungen in der wissenschaftlichen Leitungstätigkeit mit der Sowjetunion bietet den sozialistischen Ländern die Möglichkeit, an den gewaltigen Fortschritten und großartigen Errungenschaften der Sowjetunion beim Aufbau des Kommunismus teilzuhaben, sie für die Lösung unserer Aufgaben bei der Schaffung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR immer unmittelbarer und effektiver nutzbar zu machen.

Vereinigung  
der geistigen  
und materiellen  
Potenzen  
für das Glück  
der Menschen

Von entscheidender Bedeutung für die weitere Vertiefung der Zusammenarbeit ist die Tatsache, daß sich sowohl der Aufbau des Kommunismus in der Sowjetunion als auch des Sozialismus in der DDR im Rahmen eines gesamtgesellschaftlichen Systems vollzieht. Die führenden Genossen unserer Partei und der Regierung konnten während ihres Besuches feststellen, daß in der Sowjetunion ebenso wie bei uns die Stärkung der führenden Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei, die Festigung der sozialistischen Staatsmacht, der zentralen Planung und Leitung der vielfältigen und komplizierten gesellschaftlichen Prozesse untrennbar mit der breiten Entfaltung der sozialistischen Demokratie, der Erhöhung der Eigenverantwortlichkeit der örtlichen Organe in Staat und Wirtschaft, der Einbeziehung immer breiterer Schichten der Werktätigen in die Lösung der Aufgaben verbunden werden. Auf dieser Grundlage hat sich in den Beziehungen zwischen unseren Parteien und Staaten eine qualitativ neue Etappe herausgebildet, indem die Zusammenarbeit zwischen ganzen Systemen und Komplexen der gesellschaftlichen Entwicklung beider Länder immer festere und konkretere Formen annimmt. In der „Gemeinsamen Erklärung“ vom 14. Juli wird dies in der bedeutsamen Feststellung zum Ausdruck gebracht, daß „die Freundschaft der Völker der DDR und der UdSSR ihren Ausdruck in der Vereinigung ihrer geistigen und materiellen Potenzen für das Glück der Menschen, für den Triumph des Sozialismus und des Kommunismus findet.“

Ausgehend von der Übereinstimmung zwischen unserem ökonomischen System der Planung und Leitung und dem neuen System der Planung und ökonomischen Stimulierung in der Sowjetunion kann jetzt die gemeinsame Lösung derartiger großer und besonders für unsere Volkswirtschaft so entscheidender Probleme in Angriff genommen werden, wie zum Beispiel die Gestaltung des Planungssystems mit Hilfe ökonomisch-mathematischer Modelle und Modellsysteme und der elektronischen Datenverarbeitung, der besseren theoretischen und praktischen Beherrschung der Probleme der Führung der Gesellschaft in der Auseinandersetzung mit dem Klassengegner, der Schaffung eines einheitlichen Systems der automatisierten Vorbereitung der Produktionsprozesse, einer einheitlichen Programmsprache. Von grundlegender Bedeutung für die weitere Entwicklung unserer Volkswirtschaft ist die Bereitschaft der Sowjetunion, auch für den Perspektivplanzeitraum 1971 bis 1975 den Hauptanteil der Rohstoffe und Materialien, die wir importieren müssen, an die DDR zu liefern.